

Herrn Oberbürgermeister

Thomas Eiskirch

Anfrage

zur Sitzung des Ausschusses für Sport, Freizeit und Bewegung
am 11. Juni 2021

Bochum als Gastgeberstadt beim größten inklusiven Sportevent: „Host Town Program“ der Special Olympics World Games

Vom 17. bis 24. Juni 2023 finden die Special Olympics World Games erstmals in Deutschland statt, in Berlin. Es handelt sich um die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung. 7.000 Athletinnen und Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung aus 170 Nationen werden in 24 Sportarten an den Start gehen.

Begleitend zu dem Sportevent wurde ein „Gastgeberprogramm“ aufgestellt, das sogenannte „Host Town Program“. Dabei sollen vom 11. bis 14. Juni die Sportlerinnen und Sportler aus den 170 Nationen schon einige Tage vor der offiziellen Eröffnung der Spiele in 170 Kommunen deutschlandweit willkommen geheißen werden.

Bochum hat sich auf den Weg gemacht, eine „inklusive Stadt“ zu werden. Dabei spielt auch der Sport eine wichtige Rolle; nicht zuletzt zeigen dies die großartigen Sportereignisse, die in Bochum ausgerichtet wurden wie das Fußball-Länderspiel der Gehörlosen, die "Weltmeisterschaften im Gerätturnen und der Rhythmischen Sportgymnastik, Down Syndrom" oder die 10th European DEAF Athletics Championships (Leichtathletik EM).

Die SPD-Ratsfraktion fragt daher an:

- Ist der Verwaltung das „Host Town Program“ bekannt?
- Welche Aufgaben übernimmt eine Gastgeberstadt?
- Wie schätzt die Verwaltung die Möglichkeit ein, dass Bochum sich als Gastgeberstadt bewirbt, ggf. auch gemeinsam mit einer Nachbarstadt?

Laut Organisationskomitee endet die Bewerbungsfrist am **31.10.2021**.

Stephan Kosel